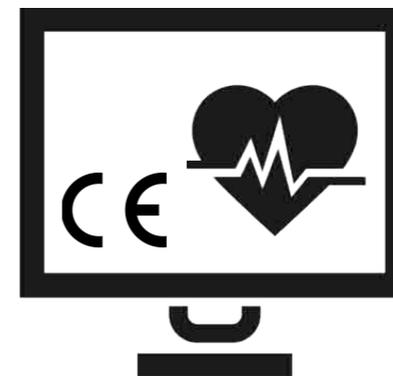
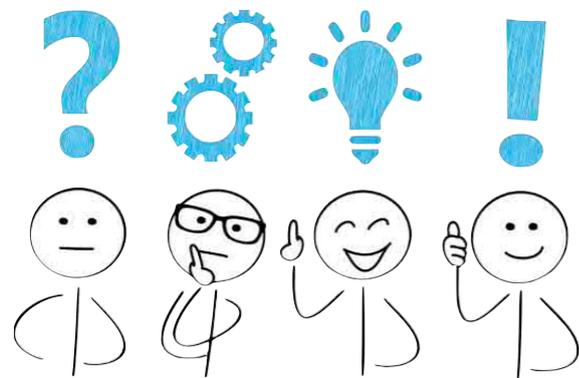


IST DER ZUGANG VON INNOVATIONEN ZUM GESUNDHEITSWESEN ZU LANGSAM UND ZU BÜROKRATISCH?

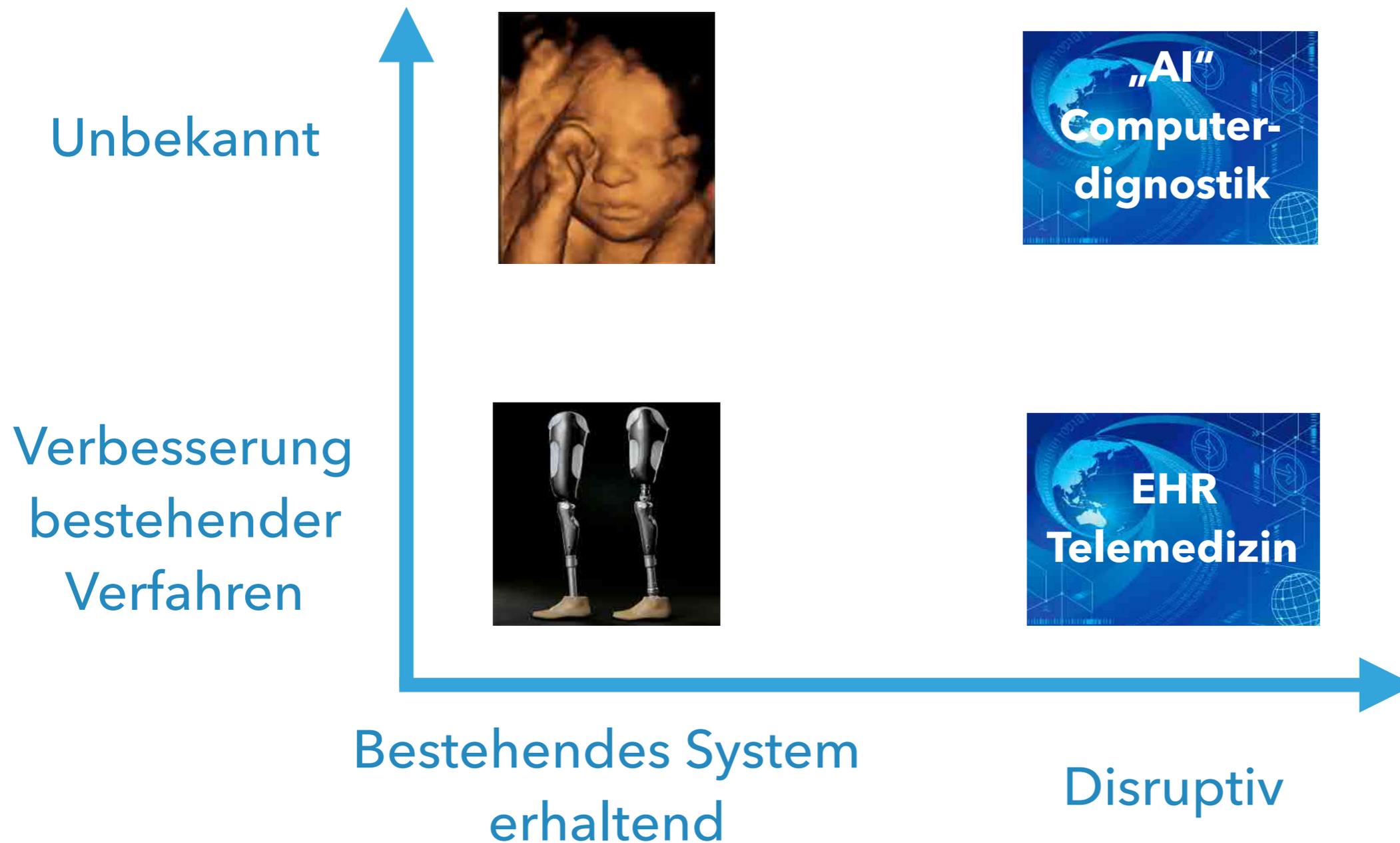
Dr. Michael Lauk
Vorstand Bereich eHealth
bwcon e.V.

CHANCEN UND HÜRDEN

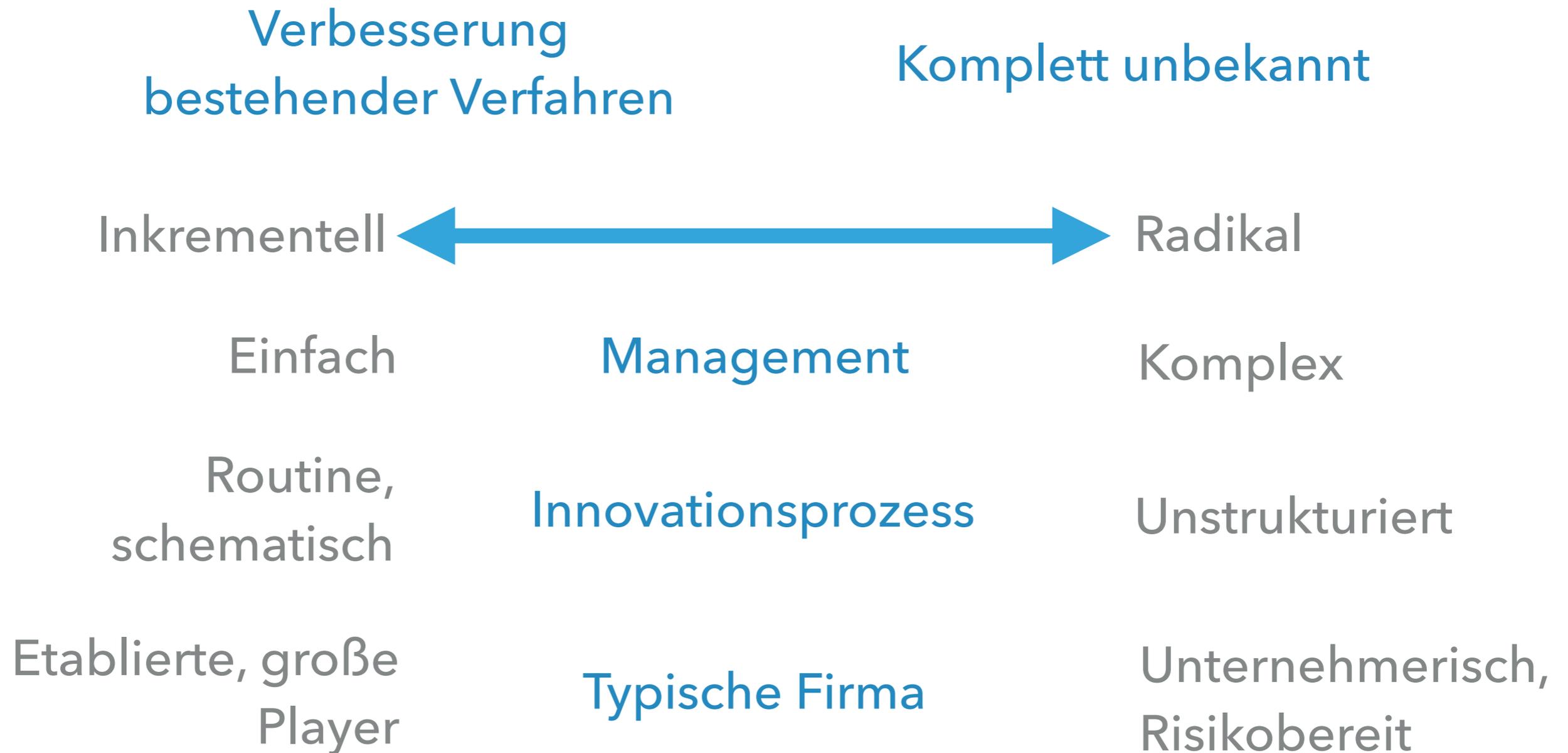
...UND RISKANT



CHARAKTER VON NEUERUNGEN

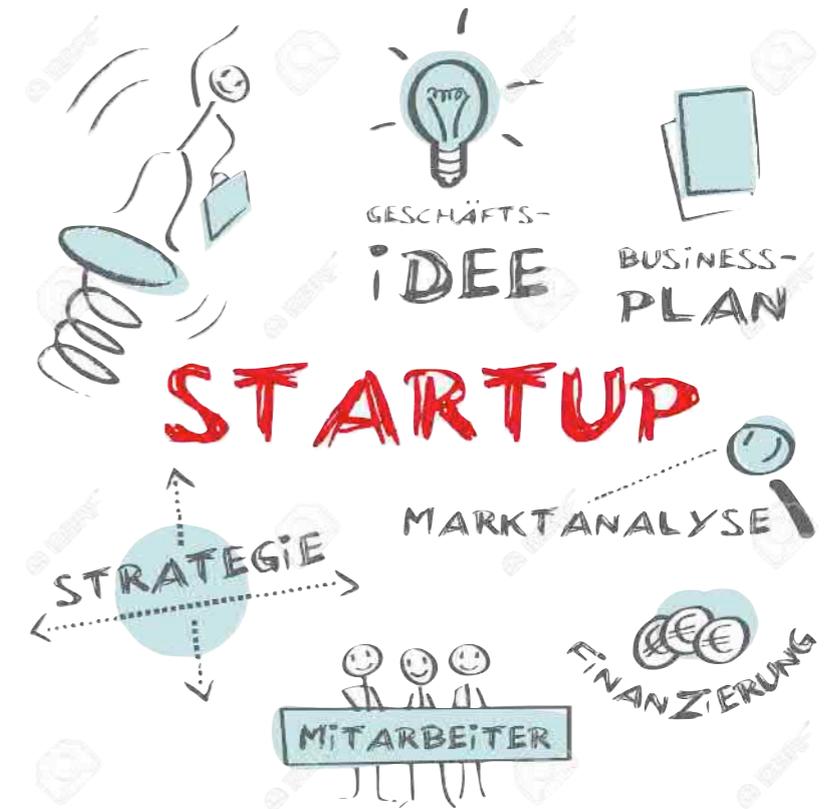


CHARAKTER VON NEUERUNGEN

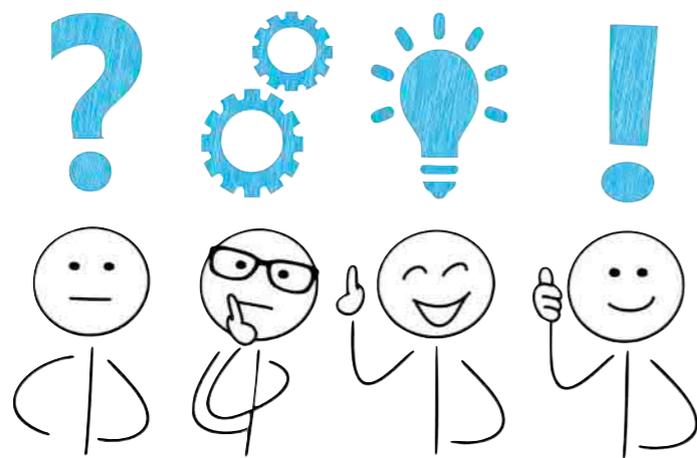


WARUM START-UPS?

- ▶ Schnell, flexibel, kosteneffizient
- ▶ Keine bestehenden Marktinteressen
- ▶ selten „inkrementelle“ Innovationen
- ▶ Gefahr inflationärer Wirkung neuer Verfahren gering



JEDE VERZÖGERUNG ERFORDERT GROßE INVESTMENTS



WIRD DAS PRODUKT
ERSTATTET?

INKREMENTELLE NEUERUNGEN, SCHEININNOVATIONEN, UND MEDIZIN FÜR SELBSTZAHLER?

Direkt in Richtung der
Selbstzahler

„Anpassen“ der
Neuerung an die
Kostenerstattung

Die „brute-force Methode“:
Studien liefern, bis die
Mauer bricht.



WIRD ALLES TEURER?

Ein Teil der Mehrkosten ist unabhängig von den notwendigen Entwicklungs- und Herstellungskosten

- ▶ Interessenskonflikte bei günstigeren Verfahren
- ▶ Marketing und Zulassungskosten
- ▶ Falsche Anreize (auf allen Seiten)
- ▶ Je schwieriger der Zugang zur Regelversorgung, desto teurer werden Verfahren, die die Hürde passieren
- ▶ Keine ausreichenden sektorenübergreifenden Kostenrechnungen bei Vergleichsanalysen vorhanden

SICHERHEIT UND WIRKSAMKEIT SOLLTEN GETRENNT BETRACHTET WERDEN

FDA: gemeinsame Beurteilung von Wirksamkeit und Sicherheit

CE (bisher): Hauptsächlichliche Beurteilung der Sicherheit

FDA **CE**

WELCHE ENDPUNKTE SIND AUSSAGEKRÄFTIG IN BEZUG AUF ZU ERWARTENDE INDIVIDUELLE THERAPIEERFOLGE?

- ▶ Was heißt „Wirksamkeit“ auf ein Individuum bezogen?
- ▶ Für welche Patienten ist ein Verfahren geeignet?
- ▶ Anpassung und Personalisierung
- ▶ Adhärenz und soziale Faktoren
- ▶ Messung von Erfolg

KLARE PFADE MIT DEFINIERTEN ENDPUNKTEN, DIE IN EINEM FINANZIERBAREN ZEITRAHMEN DURCHFÜHRBAR SIND

- ▶ Wirksamkeit oder ökonomische Faktoren im Vordergrund?
- ▶ Ökonomische Endpunkte: Welche Faktoren? Zeitrahmen?
- ▶ Definition und Dokumentation von Therapieerfolg
- ▶ Wo und wann machen binäre Entscheidungen auf Basis von statistischen Verteilungen Sinn?
- ▶ Unterscheidung verschiedener Bereiche

PERSONALISIERUNG UND FLEXIBILITÄT WERDEN DAS GESUNDHEITSSYSTEM VON MORGEN BESTIMMEN

Heute

In Zukunft

Fokus auf professionelle Leistungserbringer

Stärkere Einbeziehung der Patienten und deren Umfeld

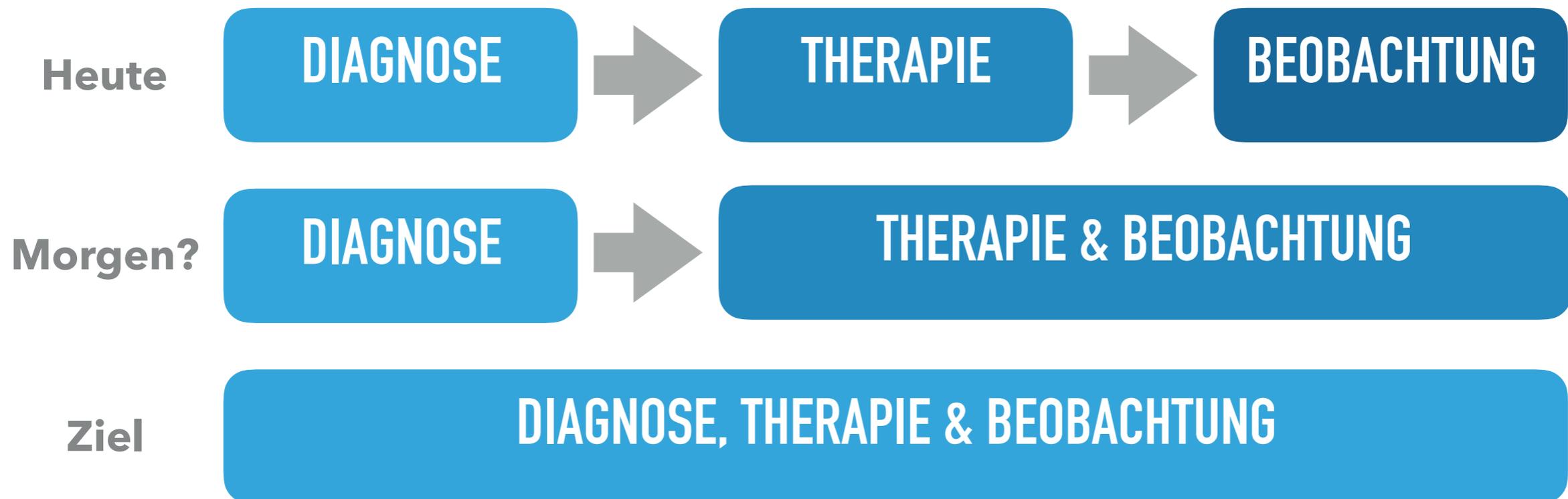
Erstattung für Verfahren, Diagnose und Therapie

Erstattung für erfolgreiches Resultat

Behandlung in (spezialisierten) Institutionen

Mehr Behandlung im häuslichen Umfeld

VERSCHMELZEN EINZELNER VERFAHREN ZUM GESAMTZIEL, DIE GESUNDHEIT DES PATIENTEN ZU VERBESSERN UND ZU ERHALTEN



DIGITALISIERUNG ERÖFFNET NEUE MÖGLICHKEITEN

- ▶ Erstattung basierend auf Erfolg der Gesamtmaßnahme
- ▶ Dokumentation des Therapieerfolgs als integraler Teil jeder Therapie
- ▶ Individuelle Anpassung einer Behandlung anhand von Vorgeschichte, Lifestyle, Genetik, etc.
- ▶ Information schafft Transparenz und bessere Entscheidungsgrundlagen für alle Beteiligten

KOOPERATIONEN VON UNTERNEHMEN, ÄRZTEN UND KASSEN AUF REGIONALER EBENE BESCHLEUNIGEN

- ▶ Unternehmen verhandeln direkt mit der Kasse.
- ▶ Kleine Unternehmen können so auch längere Post-market Studien mittragen, ohne unterzugehen.
- ▶ Bei einem erfolgreichen Ausgang sind Auswirkungen auf eine mögliche breite Einführung bereits kalkulierbar.
- ▶ „Negativlisten“ können trotzdem steuernd eingreifen.

HOHE BARRIEREN BEIM EINTRITT IN DIE REGELVERSORGUNG UND STEIGENDE ANFORDERUNGEN DER ZULASSUNG ZEMENTIEREN DAS BESTEHENDE SYSTEM

- ▶ Das Problem der steigenden Kosten durch höhere Versorgungsqualität und teure Technologie erfordert radikale Änderungen und Innovationen.
- ▶ (klinische) Forschung wird keine „fertigen“ Verfahren oder Produkte generieren, das ist und bleibt eine Aufgabe der kommerziellen Wirtschaft.